

Zusammenfassende Erklärung gemäß § 6a BauGB

Die Umweltbelange der Planung hinsichtlich der Änderung der Flächennutzung von Fläche für die Landwirtschaft und Grünfläche in gewerbliche Baufläche und Verkehrsfläche sind durch Bestandserfassungen vor Ort, Auswertungen von Luftbilddaufnahmen sowie durch die entsprechende Würdigung der von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange im Zuge des Verfahrens vorgebrachten Anregungen berücksichtigt worden.

Im Umweltbericht zum Bebauungsplan ist die Ermittlung der Eingriffserheblichkeit gemäß dem parallel durchgeführten Bebauungsplanverfahren dargestellt, mit dem Ergebnis, dass Ausgleichsfläche erforderlich wird. Diese ist in der vorliegenden Planung entsprechend mit dargestellt.

Der wirksame Flächennutzungs- und Landschaftsplan wurde gemäß § 8 Abs. 3 BauGB parallel zum Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans „*Gewerbegebiet am Steinweg*“ geändert.

Hinsichtlich der juristischen Verfügbarkeit bestanden anderweitige Planungsmöglichkeiten nicht, da die gewählten Flächen für Vorhaben und Ausgleichsmaßnahmen im Besitz der Stadt sind und ohne zeitlichen Aufschub erschlossen werden können.

Alternative Standorte konnten auch aufgrund von Ausschlusskriterien wie mangelnde Flächenverfügbarkeit, Nähe zum Siedlungsbereich, Immissionsschutz oder fehlender Anbindung nicht verwendet werden.

Aufgestellt:

Bamberg, den 21.08.2024

Re-22.047.7

Planungsgruppe **S t r u n z**

Ingenieurgesellschaft mbH

Kirschäckerstraße 39, 96052 Bamberg

☎ 0951 / 9 80 03 - 0